

[7283.] Leipzig, im September 1847.
Vollständig ist so eben in meinem Verlage erschienen:

Vater Unser,
Ave Maria und Credo.
Zur Betrachtung und zum Gebete
für
katholische Christen
aus älteren und neueren katholischen Erbauungsschriften gesammelt von

Wilhelm Zoczek,
emerittem Domprediger an der Metropolitan-Kirche zum heiligen Stephan in Wien, Pfarrer zum heiligen Johann Baptist in Städteldorf am Wagram.
Mit Bewilligung der k. k. österreichischen und fürsterzbischöflichen Wiener-Ordinariats-Censur.

Mit 8 Stahlstichen.

8. brosch. 1 fl. — ord.

Die große Sorgfalt, welche auf die Herstellung dieses Werkes in jeder Hinsicht verwandt worden ist und der niedrig gestellte Preis haben schon bei der Ausgabe in Lieferungen die günstigsten Resultate herbeigeführt. Zuversichtlich kann ich daher hoffen, daß auch jetzt, nachdem das Buch vollständig erschienen und dadurch erst recht verkauflich geworden ist, eine lebhafte Theilnahme sich dafür zeigen wird.

K Mehrfach dazu aufgefordert, bin ich auch erbötzig katholischen Handlungen bei Partheibestellungen die Exemplare mit ihrer alleinigen Firma zu liefern.

Die Debitsbedingungen sind:
in Rechnung: 33 $\frac{1}{3}$ % Rab. u. 10+1, 25+3,
50+7;
gegen baar: 10 Crpl. für 5 fl. —; 26 Crpl.
für 12 fl. —; 60 Crpl. für 25 fl. —

Bernh. Tauchnitz jun.

[7284.] So eben erschien in unserem Verlage und steht den verehr. Sortimentshandlungen auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Hansen, R., die Notwendigkeit einer Kirchenverfassung. Ein Vortrag auf der Prediger-Conferenz der Probstei Tondern am 26. Juli 1847. Preis 4 fl. ord.

Hamburg, 18. Sept. 1847.

F. H. Nestler & Melle.

[7285.] So eben erschien in der Gerhard'schen Buchhandlung in Danzig:

Das Königs Sonett. Ein Liederkranz, dem König Ludwig von Baiern gewidmet von Dr. Rhyno Quehl. 8. Preis 6 fl.

Nicht blos in, sondern auch außerhalb Bayern, und zwar allenthalben da, wo die neue Ordnung der Dinge Bayerns Anklang findet, dürfte dieser Liederkranz gern gelesen werden. — Exemplare bitten wir fest zu verlangen.

[7286.] In meinem Verlage ist so eben erschienen:

Der

Kinder Tagewerk.

Ein Buch für die Jugend.

Mit 16 lithogr. Abbildungen.
Ausgabe ordinair: 20 fl. ord., fest mit 25%.

— — — gegen baar = 40%.
Ausg. m. Tondruck: 25 fl. ord., fest mit 25%.

— — — gegen baar = 40%.

Leipzig, September 1847.

E. L. Hirschfeld.

[7287.] So eben ist erschienen und nach Maßgabe des Absages der 2 letzten Jahre versandt worden:

Perlen, Taschenbuch für 1848 von Dr. R. Heller. 7. Jahrgang. Mit 5 Stahlst. geb. 2 fl. 10 fl. netto, 1 fl. 23 fl.

Den Jahrgang 1847 dieses Taschenbuches lassen wir nun zu dem Preise von 26 fl. netto baar und den Jahrgang 1846 zu 15 fl. netto baar ab. Nürnberg, 18/9. 47.

Friedr. Korn'sche Buchh.

[7288.] **Karlsruhe.** So eben ist erschienen, wird aber nur auf Verlangen versandt, wozu Sie sich gefälligst des Mauke'schen Wahlzettels bedienen wollen:

Münch, Dr. E., Geschichte des Hauses und Landes Fürstenberg; fortgesetzt von C. B. A. Fickler. 4. Bd. gr. 8. 3 fl. oder 2 fl.

Für die Besitzer der drei ersten Bände ist dieser unentbehrlich, da er die Irrthümer des frühen Bearbeiters berichtigt und die Geschichte des erl. Fürstenhauses bis auf unsere Tage führt.

G. Macklot'sche Verlagsbuchh.

[7289.] **Neue Musikalien.**

Novaliste No. 19.

von **B. Schott's Söhnen.**

Mainz, den 15. Sept. 1847.

Burgmüller, Fr., Valse de l'op. Ne touchez pas à la Reine. 18 kr.

— — Valse de l'op. Le bouquet de l'infante. 18 kr.

Goria, A., Sérénade pour la main gauche. Op. 9. 54 kr.

— — Le calme, Nocturne caractéristique. Op. 11. 1 fl.

— — Andante de salon. Op. 13. 1 fl.

Rosellen, H., Fantaisie brillante sur Christophe Colomb. Op. 98. 1 fl. 48 kr.

Wallace, W., Nocturne mélodique. Op. 30. 1 fl.

Cramer, H., Potpourris à 4 mains. No. 12. Belisario. 1 fl. 30 kr.

Kufferath, H., Ouverture à 4 mains. Op. 7. 2 fl.

Schulhoff, J., Grande Valse brill. à 4 mains. Op. 6. 1 fl. 30 kr.

David, FéL., 12 Mélodies pour Piano et Violoncelle. liv. 2. 1 fl. 48 kr.

Piatti, A., Souvenir de la Sonnambula, Fantaisie pour Violoncelle avec acc. de Piano. Op. 5. 1 fl. 48 kr.

Briccialdi, J., Fantaisie sur Luisa Strozzi, pour Flûte avec acc. de Piano. Op. 43. 2 fl.

Zavi de Ferranti, Fantaisie sur „o cara memoria“ pour Guitare seule. Op. 10. 1 fl. 12 kr.

Pauer, E., 4 Gesänge für 4 Männerstimmen. Op. 23. 1 fl. 12 kr.

David, FéL., Dormez, Marie. Lyre française No. 245. 18 kr.

— — Qui t'aime plus que moi? Lyre française No. 246. 18 kr.

— — L'étoile du pécheur. Lyre française No. 247. 18 kr.

[7290.] Im Verlage von **W. Adolf & Co.** in Berlin erschien so eben:

Briefe

an

Friedr. Baron de la Motte Fouqué

von

Chamisso, Heine, J. Kerner, Jean Paul, A. W. v. Schlegel, Fr. v. Schlegel, Stolberg, Uhland ic.

Mit einer Biographie Fouqué's von Dr. J. E. Hitzig und einem Vorwort und biogr. Notizen von Dr. H. Klette. 8. eleg. broch. 2 Bde. Preis 2½ fl. ord.

John Hunter's Werke I. Bd. 2. Lfg.

oder

Abhandlung von den venerischen Krankheiten 2. Lfg.

Preis 1 fl. ord.

Da wir von der 3. Lfg. ab nur auf feste Rechnung liefern, ersuchen wir die geehrten Handlungen, die die Fortsetzung brauchen, gefälligst zu verlangen.

Ergebnist
W. Adolf & Co.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[7291.] Unter der Presse befindet sich, und sind uns vorläufige Angaben des Bedarfs pro novitate erwünscht:

Pick's verbesserte und vereinfachte Mnemonik.

Winterthur, im September 1847.

Steiner'sche Buchhandlung.

[7292.] Zur Versendung

kommen nächstens:

1) **R. D. Müller,** Handbuch der Archäologie der Kunst. 3. nach dem Handexemplar des Verf. verb. und vermehrte Auflage, von Dr. J. G. Welcker, Prof. in Bonn. gr. 8. 1847.

2) **R. D. Müller,** Kleine deutsche Schriften über Religion, Kunst und Literatur, Leben und Geschichte des Alterthums, gesammelt und herausgegeben von Dr. Eduard Müller. 2. Band. gr. 8. 1847.

3) **J. Müller,** Dr. und Prof. der Theologie, das christliche Leben, seine Entwicklung, seine Kämpfe und seine Vollendung, dargestellt in einer Reihe Predigten. 3. verb. Aufl. gr. 8. 1847.

Diejenigen Handlungen, welche von obigen Werken mehr als Ein Exemplar pr. Nova zu erhalten wünschen, bitten wir ergebenst, ihren Bedarf auf Zettel zu verlangen.

An Handlungen, die noch Saldo aus vorjähriger Rechnung restiren, also vorjährige Rechnung noch nicht rein abgeschlossen haben, unterbleiben alle fernere Sendungen.

Breslau, 9. Septbr. 1847.

Buchhandlung Josef Max und Komp.